

1. Record Nr.	UNINA9910972463803321
Autore	De Florio-Hansen Inez, Prof. Dr.
Titolo	Fachdidaktik Französisch – Lehren und Lernen im digitalen Zeitalter // Inez De Florio-Hansen, Michael Frings, Jens F. Heiderich
Pubbl/distr/stampa	Hannover, : ibidem, 2019
ISBN	9783838272900 3838272900
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (431 pages)
Collana	Französischdidaktik im Dialog ; 6
Disciplina	448.007
Soggetti	Sprache Spracherwerb Französisch Digitalisierung
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Intro -- Teil 1 Grundlagen des Französischunterrichts. Fondements de l'enseignement du français langue étrangère -- Kap. 1 Denkanstöße und Diskussionsgrundlagen. Pistes de réflexion et bases de discussion -- 1.1 Was bedeutet kompetent mit Blick auf Lehrpersonen? -- 1.2 Was bedeutet emanzipiert in diesem Zusammenhang? -- 1.3 Welche Konsequenzen ergeben sich daraus für die Weiterentwicklung des Faches Französisch? -- 1.4 Wie ist diese Einführung in die Fachdidaktik Französisch aufgebaut? -- 1.5 Wie kann man das Buch effektiv nutzen? -- Kap. 2 Fremdsprachendidaktik und Fachdidaktik Französisch. Didactique du français langue étrangère (fle) -- 2.1 Wesentliche Ziele der Fremdsprachendidaktik -- 2.2 Fremdsprachendidaktik und Sprachlehrforschung -- 2.3 Fachdidaktik Französisch und didactique du français langue étrangère (fle) -- Kap. 3 Einflüsse der Bezugswissenschaften auf die Lernprozesse. Influences des sciences de référence sur les processus d'apprentissage -- 3.1 Angewandte Linguistik und Zweitspracherwerbsforschung -- 3.2 Allgemeine Didaktik und fremdsprachliche Bildung -- 3.3 Einflüsse der Bezugswissenschaften auf die Lernprozesse -- 3.4 Neurowissenschaften -- Kap. 4 Einflüsse der Bezugswissenschaften auf

die Lehrstrategien. Influences des sciences de reference sur les strategies d'enseignement -- 4.1 Einleitung -- 4.2 Die Untersuchungen von John Hattie -- 4.3 Die Untersuchungen von Robert Marzano -- 4.4 Die Untersuchungen von Martin Wellenreuther -- Kap. 5 Einflüsse der Bezugswissenschaften auf die Inhalte. Influences des sciences de reference sur le contenu -- 5.1 Sprache -- 5.2 Literatur und Texte -- 5.3 Interkulturalität -- 5.4 Multimedia und Multiliteralität -- Kap. 6 Wege zum wissenschaftsorientierten Französischunterricht. En chemin vers l'enseignement du fle influence par les sciences.

6.1 Zur Unterscheidung zwischen wissenschaftsbasiertem und wissenschaftsorientiertem Unterricht -- 6.2 Qualitative und quantitative Forschungsmethoden -- 6.3 Deskriptive und erklärende Forschung -- 6.4 Evidenzbasierte Forschung und Metaanalysen -- Kap. 7 Kommunikative Kompetenz und kommunikativer Französischunterricht. Competence communicative et enseignement communicatif du fle -- 7.1 Gesellschaftlicher Wandel und die Notwendigkeit kommunikativer Kompetenz -- 7.2 Kommunikative Kompetenz und kommunikativer Fremdsprachenunterricht im deutschsprachigen Raum -- 7.3 Kommunikative Kompetenz und kommunikativer Fremdsprachenunterricht in den englischsprachigen Ländern -- 7.4 Lehr- und Lernmaterialien für den kommunikativen Fremdsprachenunterricht -- 7.5 Trivialisierungen und Missverständnisse -- Kap. 8 Ansätze und Methoden. Approches et methodes -- 8.1 Ansatz, Strategie/Methode, Technik -- 8.2 Einordnung neuerer Ansätze und Strategien -- 8.3 Lernen in Tandems und Kleingruppen -- 8.4 Reziprokes Lehren -- 8.5 Aufgabenorientiertes Lernen -- 8.6 Problem- und projektbasiertes Lernen (PBL) -- 8.7 Post-method Theorien -- 8.8 Scaffolding -- Kap. 9 Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen und Europäisches Sprachenportfolio. Cadre europeen commun de reference pour les langues et Portfolio europeen des langues -- 9.1 Wichtige Ziele der Sprachenpolitik des Europarats -- 9.2 Kontaktschwelle, Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen und Begleitband mit neuen Deskriptoren -- 9.3 Das Europäische Sprachenportfolio -- Kap. 10 Mehrsprachigkeit und Mehrkulturalität. Multilinguisme et multiculturalite -- 10.1 Mehrsprachigkeit, Mehrkulturalität und Mehrsprachigkeitsdidaktik -- 10.2 Der Referenzrahmen für plurale Ansätze zu Sprachen und Kulturen -- 10.3 Möglichkeiten der Implementation im Französischunterricht -- 10.4 Interkomprehension. Kap. 11 Bildungsstandards, Kompetenzen und Lehrpläne. Standards de formation, competences et programmes d'etude -- 11.1 Von PISA zu DESI -- 11.2 KMK-Bildungsstandards und das IQB -- 11.3 KMK Strategie-Papier: Bildung in der digitalen Welt -- Teil 2 Ausgestaltung des Französischunterrichts in der Praxis. Enrichir l'enseignement du francais langue etrangere (fle) -- Kap. 12 Der erfolgreiche Französischlerner. L'apprenant performant du francais langue etrangere (fle) -- 12.1 Lernstile -- 12.2 Lernmodelle -- 12.3 Motivation und Motivierungsstrategien -- 12.4 Digital natives und Computer-Kompetenz -- Kap. 13 Der bessere Französischlehrer. Le meilleur enseignant de francais langue etrangere (fle) -- 13.1 Lehrstile und subjektive Theorien -- 13.2 Grundlegende Prämissen: Klassenmanagement und Klassenklima -- 13.3 Eine besondere Herausforderung: Inklusion und Heterogenität -- Kap. 14 Lehrerbildung im Internetzeitalter. La formation des enseignants a l'ere du numerique -- 14.1 Digital immigrants und Computer-Kompetenz -- 14.2 Lehreraus- und Lehrerfortbildung -- 14.3 KMK-Anforderung an die Lehrerbildung im digitalen Zeitalter -- Kap. 15 Die

Interdependenz zwischen bewährten Methoden und digitalen Medien.  
L'interdependance entre les methodes eprouvees et les medias numeriques -- 15.1 Computer, Internet, Digitalisierung: ein kurzer Überblick -- 15.2 Die Implementation digitaler Werkzeuge im Französischenunterricht -- 15.2.1 Tafeln und Whiteboards -- 15.2.2 Lehrwerke und zugehörige Lernsoftware -- 15.2.3 Text und Hypertext -- 15.2.4 Lernplattformen und Open Educational Resources -- 15.2.5 Gamification -- 15.2.6 Informationstechnologie -- 15.2.7 Kommunikationstechnologie und soziale Medien -- 15.2.8 Virtuelle Realität und Robotik -- 15.3 Wahrung der Privatsphäre und Schutz vor Gefahren.

Kap. 16 Von der Sprache zur Literatur: Interkulturelle Diskurskompetenz. De la langue a la litterature : Competence Discursive Interculturelle -- 16.1 Plädoyer für eine integrierte Sicht -- 16.2 Von der Kommunikativen Kompetenz zur Interkulturellen Diskurskompetenz -- 16.3 IDK: die Macht der Sprache -- 16.4 IDK: die Macht der Kulturen -- 16.5 IDK: die Macht der Literatur -- Kap. 17 Ein Unterrichtsmodell als Ausgangspunkt. Un modele d'enseignement comme point de depart -- 17.1 Das MET - ein wissenschaftsorientiertes Unterrichtsmodell -- 17.2 Planung und Einstieg in den Unterricht -- 17.3 Darbietung neuer Lerninhalte und Verständnissicherung -- 17.4 Vom angeleiteten zum selbstständigen Üben -- 17.5 Fortführung durch kooperative und handlungsorientierte Lernformen -- Kap. 18 Formatives und summatives Feedback. Feedback formatif et feedback sommatif -- 18.1 Forschungsergebnisse zum Feedback -- 18.2 Formatives Feedback von Lehrpersonen für Lernende -- 18.3 Formatives Feedback unter Peers -- 18.4 Formatives Feedback von Lernenden für die Lehrperson -- 18.5 Summatives Feedback -- Fazit: Die meisten Fragen verdienen eine Antwort. La plupart des questions meritent une reponse -- Downloadverzeichnis -- Literaturverzeichnis.

---

## Sommario/riassunto

In einem zeitgemäßen Französischunterricht ist das sprachliche und kulturelle Lernen mit Hilfe digitaler Medien von besonderer Bedeutung. Anhand von motivierenden Praxisbeispielen zeigt diese Fachdidaktik, wie elektronische Medien im Französischunterricht implementiert werden können. Dabei werden ausgewählte médias numériques in sinnvoller Weise mit bewährten Methoden verbunden. Darüber hinaus muss das Lernen mit Hilfe digitaler Medien, also Mediendidaktik, durch das Lernen über die Nutzung der technologischen Neuerungen, d. h. Medienerziehung, ergänzt werden. Praxisnahe Beispiele helfen Französischlehrerinnen und -lehrern dabei, abwechslungsreiche Lerngelegenheiten schaffen, die Kinder und Jugendliche zu einer kritisch-konstruktiven Haltung gegenüber der Digitalisierung führen. Internationalisierung, Globalisierung und Digitalisierung erfordern darüber hinaus die Öffnung der Didaktik hin zu wissenschaftsbasierten Ansätzen beim Lehren und Lernen von Fremdsprachen. Unter diesem Gesichtspunkt trägt die Digitalisierung dazu bei, didaktische Konzepte zu überdenken und umzugestalten. Mit Hilfe dieses Buches können Sie überholte didaktische Modelle zugunsten weltweit anerkannter Ansätze hinter sich lassen und so einen zukunftsweisenden Französischunterricht gestalten, der die Lernenden tatsächlich erreicht.

---